

Verwaltung will Saisonkarte für das Freibad abschaffen

VOERDE (hsd) Die Verwaltung denkt daran, die Tarifstruktur im Bäderbereich zu ändern. Hintergrund ist ein Antrag der Fördervereins Freibad Voerde. Der hat sich in einem Antrag dafür stark gemacht, Kindern im Alter bis einschließlich fünf Jahren freien Eintritt ins Freibad zu gewähren. Der Verein geht davon aus, dass dann mehr zahlende Erwachsene das Bad besuchen. Die Verwaltung befürwortet diesen Vorschlag, hat aber gleichzeitig nach Möglichkeiten gesucht, den dadurch bedingten Ertragsausfall in Höhe von bis zu 1650 Euro auszugleichen. Deshalb wird vorgeschlagen, die Saisonkarten, mit der 90 Eintritte möglich waren, zu streichen und durch 10er, 20er und 50er Karten für Erwachsene und 20er Karten für Jugendliche zu ersetzen. Außerdem soll die Ferienkarte ab der Badesaison 2014 dann 17 Euro kosten.

Für die Nutzer der Saisonkarte bedeutet dies, dass sie künftig deutlich tiefer in die Tasche greifen müssen. Bislang kostet die Saisonkarte für Erwachsene 56 Euro und 28 Euro für Jugendliche. Eine 20er Karte für Jugendliche würde 27 Euro kosten. Erwachsene müssten für eine 10er Karte 28 Euro bezahlen, für eine 20er 54 Euro und 110 Euro für eine 50er Karte.

Die geschätzten Mehreinnahmen durch die Umstellung von Saison auf Mehrfachkarten bezifferte die Verwaltung auf 8000 Euro. Bei den Mindereinnahmen durch den freien Eintritt für Kinder unter sechs Jahren geht sie von 1500 Euro aus. Somit verbleibt ein Plus von 6500 Euro. Mit der Thematik wird sich der Kultur- und Sportausschuss in seiner nächsten Sitzung beschäftigen. Das Gremium tagt am Dienstag, 24. September, Beginn 17 Uhr, im Raum 137 des Rathauses.